

sound collector

Der kulturelle Dialog als visuelle Klanghülle

Aufgrund der aktuellen Situation aus dem Musikerinnen Alltag gerissen, wollte sich das umtriebige *DUO hofmaninger/schwarz* nicht die Möglichkeiten entgehen lassen, die das NASOM Programm bietet. Sie stellten sich der Herausforderung, über den gewohnten Tellerrand zu blicken und ein neuartiges Format zu entwickeln, das ihnen den interkulturellen Dialog und künstlerischen Austausch nicht nur ermöglicht, sondern sogar intensivieren lässt.

Durch den Wunsch, während der angestrebten länderübergreifenden Kooperationen Eindrücke und Klänge zu Suchen, Finden und zu Sammeln, entstand der Name „*sound collector*“.

Mit dem Zusammenschluss eines nationalen Künstlerkollektivs haben die Musikerinnen *Lisa Hofmaninger* (Sopransaxophon/ Bassklarinette) und *Judith Schwarz* (Erweitertes Schlagzeug), Sounddesigner *Arthur Fussy* und Visual Artist *Johannes Kerschbaumayer* in das Vorhaben eingebunden. Dieser kunstspartenübergreifende Ansatz ermöglicht ihnen den länderübergreifenden Dialog erstmalig in eine visuelle Klanghülle zu verpacken.

Auf digitalem Weg überbrückt „*sound collector*“ die derzeitigen Grenzen und findet Wege um zuerst die KooperationspartnerInnen persönlich besser kennen zu lernen, um sich danach aufbauend auf diesen Gesprächen der künstlerischen Arbeit zu widmen. Neben dem intensiven Austausch über aktuelle gesellschaftliche und politische Themen sowie der Suche nach kulturellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede, beginnt der Prozess mit einer gemeinsamen *Komposition*. Im Zuge einer getrennt voneinander eingespielten *Aufnahme* wird diese festgehalten, im Weiteren mit speziellem Sounddesign abgerundet und zuletzt mit einer ausdrucksstarken *Videokomponente* versehen.

Neben einem digitalen Videoblog dieser Serie und öffentlicher Sichtbarmachung und Bewerbung durch verschiedene Plattformen wie (MICA, Ö1, Sound & Visual Festivals, NASOM- Veranstaltungen,...) wird im Herbst 2022 das „*sound collector*“ *Album auf dem Ö1 Label* (Edition Ö1- Jazz Contemporary/ Andreas Felber) mit allen Aufnahmen der Kooperationen erscheinen.

Nach den ersten „Sammlungen“ in Rumänien, der Türkei und dem Iran sind wir nun auf der Suche nach weiteren interessierten Kooperationsländern und freuen uns auf ihre Menschen, Geschichten und Klänge, die uns derzeit bei unserer künstlerischen Arbeit so sehr inspirieren.

... „*Sound Collector*“, eines der ehrgeizigsten und innovativsten musikalischen Projekte der jungen österreichischen Jazzszene. Ziel des Projekts ist es, einen interkulturellen Dialog durch Musik zu ermöglichen. Die Klarinetistin *Lisa Hofmaninger* und die Schlagzeugin *Judith Schwarz* haben eine künstlerische Karriere geschaffen, die sie in Länder mit einer starken musikalischen Identität führt. In enger Zusammenarbeit mit lokalen Künstlern versuchen die beiden Instrumentalistinnen, die für die besuchten Orte charakteristischen kulturellen und musikalischen Traditionen auf zeitgenössische Weise wieder zu entdecken, zu verstehen und neu zu interpretieren.“

Cristiana Scarlatescu für ADZ (Bukarest, November 2020)